



Statistischer Bericht



Kennziffer: L IV 5 - j/24

August 2025

Die Erbschaft- und Schenkungsteuer in Hessen 2024

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Dr. Lutz 0611 3802-344

Herr Wallrapp 0611 3802-629

Frau Balsys 0611 3802-618

E-Mail steuerstatistiken@statistik.hessen.de

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

Abkürzungen	2
I. Grundlagen und Methoden	
Vorbemerkung	4
1. Rechtsgrundlagen	4
2. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden	4
3. Erläuterung der Begriffe	4
4. Berechnungsschema	7
II. Abbildungen	
1. Anteil der Vermögensarten am Gesamtwert der Nachlassgegenstände in Hessen 2024	9
2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Hessen 2015-2024	9
3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Hessen 2024 nach Steuerklassen	10
4. Lorenzkurve zur Verteilung des Reinnachlasses in Hessen 2024	11
III. Tabellenteil	
1. Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass in Hessen 2024 nach der Höhe des Reinnachlasses	13
2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2024 nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerklassen	14
3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen	15
4. Steuerliche Eckwerte unbeschränkt steuerpflichtiger Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	16
5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen	17
6. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	18
7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen	19
8. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	20
9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe, des steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2015-2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	21

Abkürzungen

Abs.	=	Absatz
BGB	=	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
BStBl.	=	Bundessteuerblatt
ErbStG	=	Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz
i. d. F.	=	in der Fassung
StStatG	=	Steuerstatistikgesetz
u. a.	=	unter anderem

I. Grundlagen und Methoden

Grundlagen und Methoden

Vorbemerkung

Im nachfolgenden Text werden die Begriffe des Gesetzestextes verwendet z. B. „Erblasser“ statt Erblasserin und Erblasser, „Erwerber“ statt Erwerberin und Erwerber - gemeint sind stets alle Geschlechter.

1. Rechtsgrundlagen

Nach dem Gesetz über Steuerstatistiken vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409), unter Berücksichtigung späterer Änderungen, wurde über die Erwerbe, für die im Kalenderjahr 2024 eine Erbschaft- und Schenkungsteuer erstmalig festgesetzt wurde, eine Bundesstatistik durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung der Erbschaft- und Schenkungsteuer ist das Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 1997 (BGBl. I S. 378) unter Berücksichtigung späterer Änderungen.

Der Gesetzgeber hat in § 2 Abs. 7 StStatG bestimmt, folgende Merkmale für die Erwerbe, für die im Kalenderjahr Erbschaft- und Schenkungsteuer festgesetzt worden ist, jährlich zu erfassen:

- steuerpflichtiger Erwerb nach Vermögensarten, Steuerklasse des Erwerbers, Steuersatz und festgesetzte Erbschaft- oder Schenkungsteuer mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben; bei mehreren Erwerbern aus dem Nachlass eines Inländers zusätzlich der Nachlass, untergliedert nach Vermögensarten, sowie Abzüge für Nachlassverbindlichkeiten;
- Erwerbsart, Jahr der Entstehung der Steuer, Art der Steuerpflicht, Monat und Jahr der Festsetzung;
- die nach § 28a ErbStG erlassene Erbschaft- oder Schenkungsteuer mit den im Erlassverfahren festgestellten Angaben.

In § 6 StStatG ist die Auskunftspflicht geregelt. Danach sind die Finanzbehörden der Länder auskunftspflichtig.

2. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik ist eine so genannte sekundärstatistische Erhebung. Sie wird bundeseinheitlich jährlich durchgeführt. Als Erhebungsunterlagen dienten Datensätze mit den statistisch relevanten Ergebnissen, die im Zuge der automatisierten Veranlagung/Festsetzung erstellt wurden. Bei Schenkungen, die einer personellen Veranlagung/Festsetzung unterzogen wurden, sind die Statistikdaten in einem verkürzten Datensatz erstellt und übermittelt worden.

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2024 umfasst nur die Erwerbe, für die im Statistikjahr 2024 erstmalig eine Festsetzung erfolgte, unabhängig davon, wann der Erbfall oder die Schenkung eingetreten ist. Ein genaues Abbild der Vermögensübergänge des Jahres 2024 liefert der vorliegende Bericht somit nicht. Dies betrifft u. a. Steuerpflichtige, die im Jahr 2024 erstmals veranlagt wurden, obwohl der Tod des Erblassers bereits mehrere Jahre zurücklag.

3. Erläuterung der Begriffe

Steuerpflicht

Der Erbschaft- und Schenkungsteuer unterliegen:

- der Erwerb von Todes wegen,
- die Schenkung unter Lebenden,
- die Zweckzuwendungen,
- das Vermögen einer im Gesetz näher bestimmten Stiftung.

Die **Steuerpflicht** entsteht bei Erwerben von Todes wegen am Todestag des Erblassers, bei Schenkungen unter Lebenden mit dem Tag der Ausführung der Zuwendung, bei Zweckzuwendungen mit dem Zeitpunkt des Eintritts der damit verbundenen Verpflichtung des Beschwerten und bei Stiftungen in Zeitabständen von je 30 Jahren seit dem Zeitpunkt des ersten Übergangs von Vermögen auf die Stiftung oder auf den Verein.

Eine **unbeschränkte Steuerpflicht** liegt vor, wenn der Erblasser zur Zeit seines Todes, der Schenker zur Zeit der Ausführung der Schenkung oder der Erwerber zur Zeit der Entstehung der Steuer ein Inländer ist. Ist kein Inländer

beteiligt, so wird in Deutschland auf Grund der **beschränkten Steuerpflicht** nur das Inlandsvermögen sowie das Nutzungsrecht daran besteuert.

Erbfall/ Erbanfall

Mit dem Tode (Erbfall) einer Person (Erblasserin bzw. Erblasser) geht deren Vermögen (Erbschaft) als Ganzes auf eine oder mehrere Personen (Erbinnen und Erben) über (§ 1922 BGB).

Erbquote

Anteil an der Hinterlassenschaft eines Erblassers, der einem Erben zusteht.

Nachlass/ Erbschaft

Die Gesamtheit aller Vermögenswerte und Schulden. Die Begriffe Nachlass und Erbschaft unterscheiden sich nicht; beide bedeuten das Gleiche.

Nachlassgegenstände

Das Guthaben/Vermögen, das die Erblasserin oder der Erblasser hinterlässt. Nachlassgegenstände sind land- und forstwirtschaftliches Vermögen, Grund- und Betriebsvermögen sowie das übrige Vermögen (z. B. Kapitalforderungen, Wertpapiere, Bankguthaben, Versicherungen, Renten, Bargeld, Hausrat usw.)

Nachlassverbindlichkeiten

Laut Gesetz (§ 10 ErbStG) sind Nachlassverbindlichkeiten die Erwerbslasten, die den Erwerb aus der Sicht des Steuerpflichtigen schmälern. Dies sind z. B. Hypotheken, Steuerschulden, Verbindlichkeiten, Erbfallkosten und Schulden, die mit dem erworbenen Vermögen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen

Reinnachlass

Nachlassgegenstände abzüglich Nachlassverbindlichkeiten

Wertermittlung

Besteuerungsgrundlage ist sowohl bei der Erbschaftsteuer als auch bei der Schenkungsteuer der **steuerpflichtige Erwerb**. Als steuerpflichtiger Erwerb gilt die Bereicherung des Erwerbers, soweit sie nicht steuerfrei ist. Für die Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs gilt folgendes vereinfachtes Schema:

Wert der Vermögensgegenstände

./. abzugsfähige Nachlassverbindlichkeiten

./. sachliche Steuerbefreiungen

= Wert der Erwerbe nach Abzug

./. Zugewinnausgleich

./. persönlicher Freibetrag

./. besonderer Versorgungsfreibetrag

= steuerpflichtiger Erwerb (abzurunden auf volle 100 Euro)

Die einzelnen Vermögensgegenstände (Land- und forstwirtschaftliches Vermögen, Grundvermögen, Betriebsvermögen und übriges Vermögen) werden mit dem Wert angesetzt, der sich für sie nach dem Bewertungsgesetz i. d. F. der Bekanntmachung vom 1. Februar 1991 (BGBl. I S. 230) unter Berücksichtigung späterer Änderungen ergibt.

Beim Erwerb durch Erbanfall sind zur Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs außer den Erblasser-Schulden auch die Verbindlichkeiten aus Vermächtnissen, Auflagen, geltend gemachten Pflichtteilen und Erbersatzansprüchen abzugsfähig. Zu den abzugsfähigen Nachlassverbindlichkeiten gehören des Weiteren die Bestattungskosten des Erblassers (einschließlich Grabdenkmal und Grabpflege) sowie die Kosten der Abwicklung, Regelung, Verteilung und Erlangung des Erwerbs, für die ohne Nachweis insgesamt ein Pauschbetrag von 10 300 Euro abgezogen wer-

den kann. Der Wert der Erwerbe nach Abzug wird anschließend um die dem Erwerber zustehenden persönlichen Steuerbefreiungen gekürzt.

Mehrere innerhalb von 10 Jahren von derselben Person anfallende Erwerbe werden für die Ermittlung der Steuer zusammengerechnet. Ausgehend vom jeweiligen Zeitpunkt der Steuerentstehung werden dem letzten Erwerb die früheren Erwerbe nach ihrem Wert hinzugerechnet. Damit wird verhindert, dass die Steuerpflicht durch mehrere kleine Zuwendungen umgangen wird. Bei der Ermittlung der Steuer wird die auf die früheren Erwerbe entfallende Steuer berücksichtigt.

Berechnung der Steuer

Das Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz unterscheidet nach dem Verwandtschaftsverhältnis des Erwerbers zum Erblasser oder Schenker. Welcher Freibetrag dem jeweiligen Erwerber zusteht, richtet sich nach seiner Steuerklasse. Laut § 15 Abs. 1 ErbStG werden die nachfolgenden drei Steuerklassen unterschieden:

- **Steuerklasse I** gilt für den Ehegatten/Lebenspartner, die Kinder und Stiefkinder des Erblassers, für Enkelkinder sowie für Eltern und Voreltern bei Erwerb von Todes wegen.
- **Steuerklasse II** gilt für Eltern und Voreltern bei Erwerben durch Schenkung (für Erwerbe von Todes wegen siehe Steuerklasse I), Geschwister (auch Halbgeschwister), Geschwisterkinder, Stiefeltern, Schwiegerkinder, Schwiegereltern, geschiedene Ehegatten und der Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft.
- **Steuerklasse III** gilt für alle übrigen Erwerber und für Zweckzuwendungen.

Zunächst steht jedem Erwerber ein **persönlicher Freibetrag** nach § 16 ErbStG zu, der sowohl für Erwerbe von Todes wegen als auch für Schenkungen unter Lebenden gilt. Er beträgt:

- 500 000 Euro für Ehegatten/Lebenspartner,
- 400 000 Euro für Kinder und Kinder verstorbener Kinder,
- 200 000 Euro für Enkelkinder,
- 100 000 Euro für übrige Personen der Steuerklasse I,
- 20 000 Euro für Personen der Steuerklasse II oder III.

Neben dem persönlichen Freibetrag wird dem überlebenden Ehegatten/Lebenspartner und den Kindern bis zum vollendeten 27. Lebensjahr noch ein **besonderer Versorgungsfreibetrag** nach § 17 ErbStG gewährt, der nur für Erwerbe von Todes wegen gilt und um steuerfreie Versorgungsbezüge nach dem Erblasser zu kürzen ist. Der Versorgungsfreibetrag beträgt:

- 256 000 Euro für den überlebenden Ehegatten/Lebenspartner,
- 52 000 Euro für Kinder bis zu 5 Jahren,
- 41 000 Euro für Kinder von mehr als 5 bis zu 10 Jahren,
- 30 700 Euro für Kinder von mehr als 10 bis zu 15 Jahren,
- 20 500 Euro für Kinder von mehr als 15 bis zu 20 Jahren,
- 10 300 Euro für Kinder von mehr als 20 bis zur Vollendung des 27. Lebensjahrs.

Jedem Erwerber wird eine **sachliche Steuerbefreiung** nach § 13 ErbStG für den Erwerb von Hausrat usw. gewährt. U.a. sind nachfolgende Vermögensgegenstände steuerbefreit:

- Hausrat einschließlich Wäsche und Kleidungsstücke beim Erwerb durch Personen der Steuerklasse I, soweit der Wert insgesamt 41 000 Euro nicht übersteigt,
- andere bewegliche körperliche Gegenstände einschließlich Kunstgegenstände und Sammlungen, nicht jedoch für Zahlungsmittel, Wertpapiere, Münzen, Edelmetalle, Edelsteine und Perlen, beim Erwerb von Personen der Steuerklasse I, soweit der Wert insgesamt 12 000 Euro nicht übersteigt,
- Hausrat einschließlich Wäsche und Kleidungsstücke und andere bewegliche körperliche Gegenstände, beim Erwerb durch Personen der Steuerklasse II und III, soweit der Wert insgesamt 12 000 Euro nicht übersteigt.
- Ferner wird nach § 13a ErbStG eine teilweise Steuerbefreiung für Betriebsvermögen, Betriebe der Land- und Forstwirtschaft und Anteile an Kapitalgesellschaften gewährt. Die diesbezüglichen Regelungen sind komplex und dienen letztlich zum Erhalt von Arbeitsplätzen. Zur Wahl stehen ein 85 %iger Verschonungsabschlag und alternativ ein 100 %iger Verschonungsabschlag unter verschärften Bedingungen.

Vermögensübertragungen zwischen denselben Personen in den 10 vorangegangenen Jahren werden bei der Berechnung der Steuerschuld als **Vorerwerbe** berücksichtigt.

Die für Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen unter Lebenden gleichermaßen geltenden **Steuersätze** sind nach der Höhe des Erwerbs und nach der Steuerklasse des Erwerbers abgestuft. Die Erbschaftsteuer wird nachfolgenden Prozentsätzen erhoben:

Wert des steuerpflichtigen Erwerbs bis einschl. ... Euro	Steuersatz (%) in der Steuerklasse		
	I	II	III
75 000	7	15	30
300 000	11	20	30
600 000	15	25	30
6 000 000	19	30	30
13 000 000	23	35	50
26 000 000	27	40	50
über 26 000 000	30	43	50

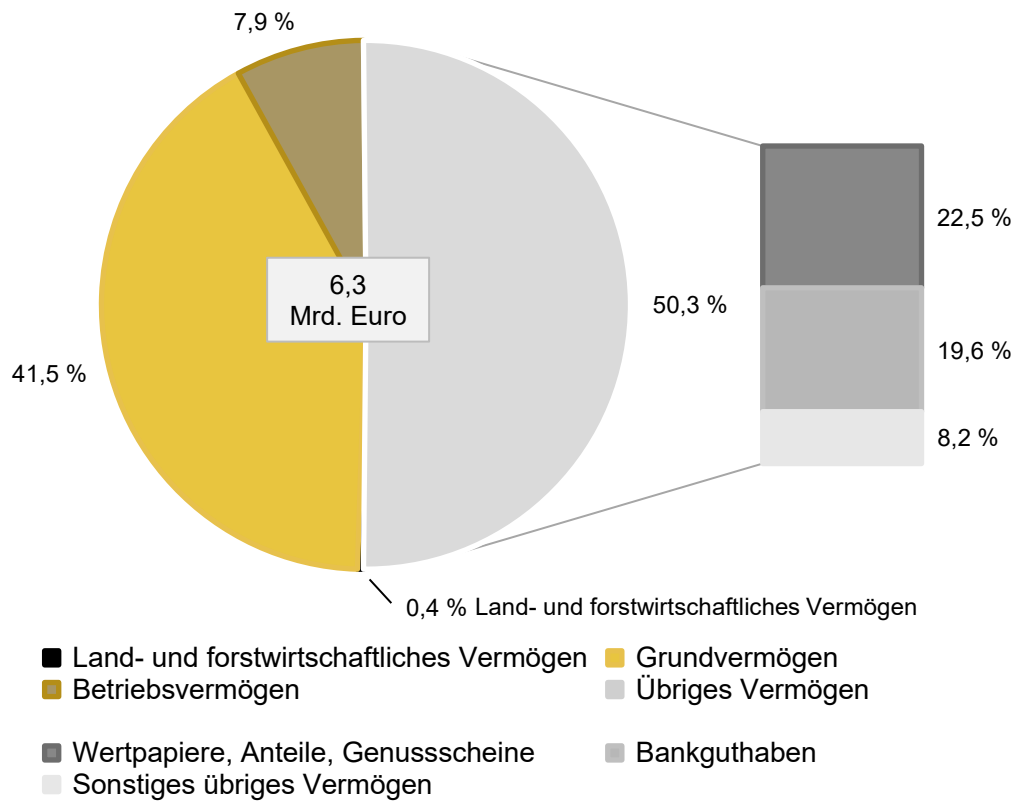
4. Berechnungsschema



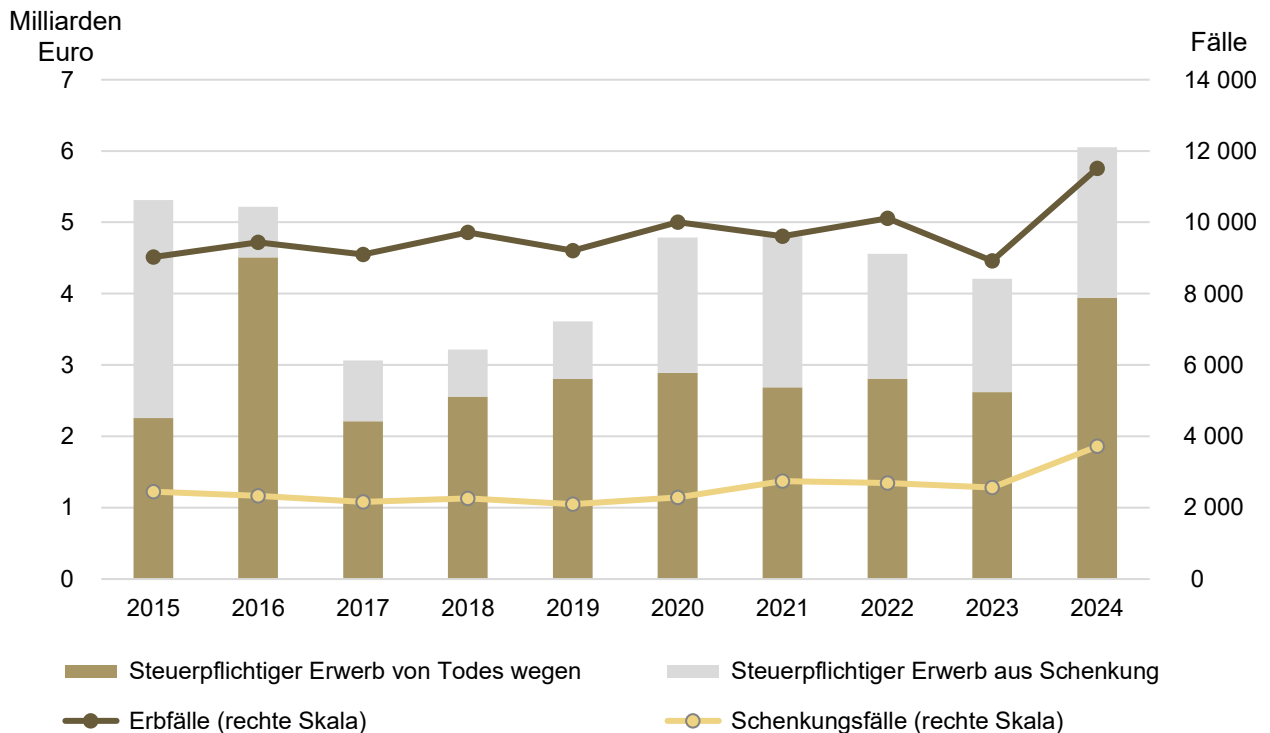
* §§ 13, 13a, 13d, 5 ErbStG, Vermögen unter Doppelbesteuerungsabkommen (Schenkungen: Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsauflagen, abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten, inkl. Steuerberatkungskosten). — ** Übernommene Steuer § 10 Abs. 2 ErbStG.

II. Abbildungen

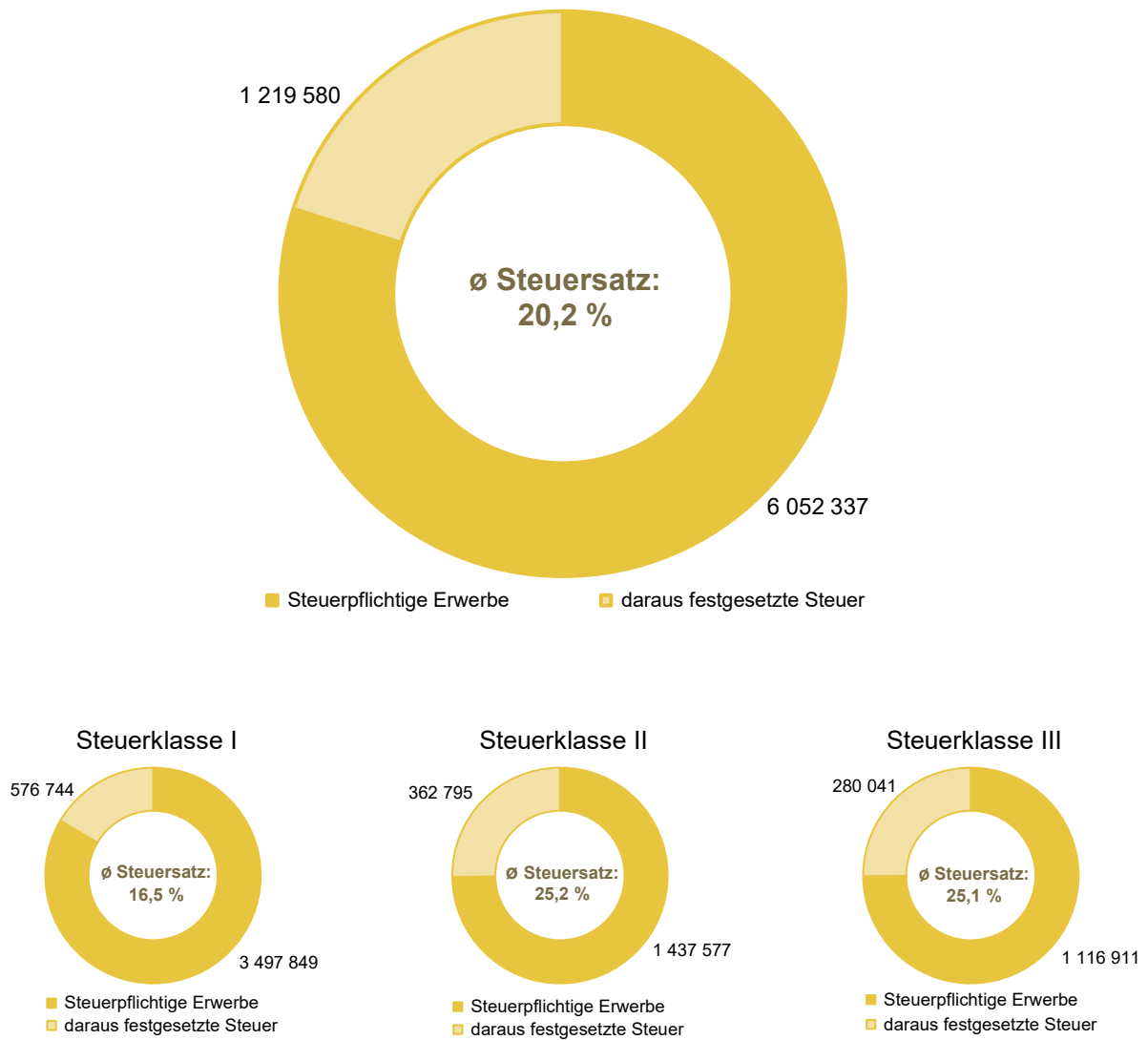
1. Anteil der Vermögensarten am Gesamtwert der Nachlassgegenstände in Hessen 2024 (in Prozent)



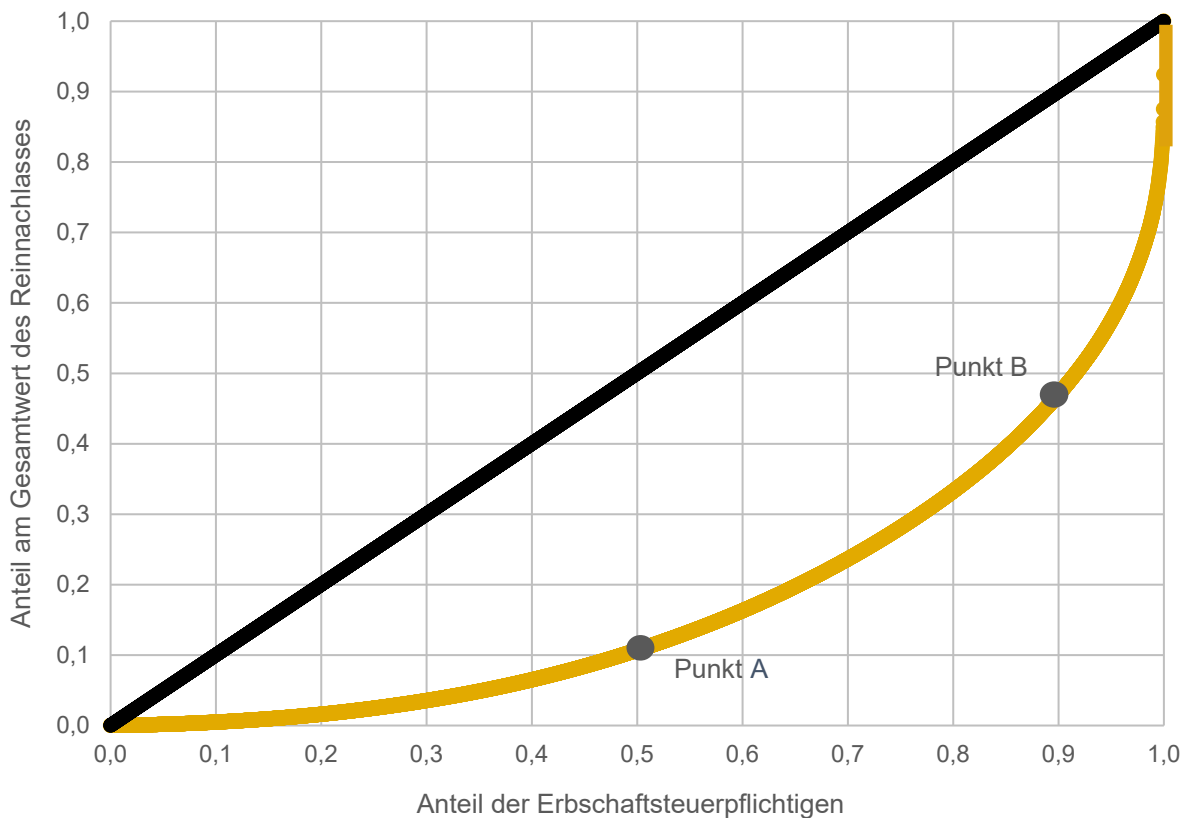
2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Hessen 2015-2024



3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe in Hessen 2024 nach Steuerklassen (in 1 000 Euro)



4. Lorenzkurve zur Verteilung des Reinnachlasses in Hessen 2024



Die hier dargestellte Lorenzkurve zeigt die Verteilung des gesamten Reinnachlasses (vgl. 4. Berechnungsschema) aus dem Jahr 2024 auf die hessischen Steuerpflichtigen. Dabei werden auf der horizontalen Achse die Erbschaftsteuerpflichtigen, geordnet nach Höhe ihres Reinnachlasses (vom kleinsten zum größten), abgebildet. Auf der vertikalen Achse wird der Reinnachlass selbst dargestellt.

Bspw. lässt sich also in Punkt A erkennen, dass etwa die Hälfte der Steuerpflichtigen 2024 rund 10% des gesamten Reinnachlasses geerbt haben. Dagegen erben die 10% der Steuerpflichtigen mit den höchsten Reinnachlässen fast die Hälfte des gesamten Reinnachlasses 2024 (Punkt B).

Mit Hilfe der Lorenzkurve lassen sich also Aussagen über die Verteilung des vererbten Vermögens treffen. Der zugehörige Gini-Koeffizient beträgt hier 0,65 (0,00 entspricht der völligen Gleichverteilung des Reinnachlasses, 1,00 dem extremen Fall, dass ein Steuerpflichtiger den gesamten Reinnachlass erhält).

Hinweis: Negative Reinnachlässe wurden in der Darstellung nicht berücksichtigt.

III. Tabellenteil

1. Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass in Hessen 2024¹⁾ nach der Höhe des Reinnachlasses

Reinnachlass ²⁾ von ... bis unter ... Euro	Nachlass- gegenstände insgesamt	Vermögensarten ³⁾				Nachlass- verbind- lichkeiten	Reinnachlass	
		Land- und forstwirt- schaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	Übriges Vermögen			
Fälle								
Unter 5 000	100	•	45	•	91	105	105	
5 000 – 10 000	20	•	10	•	20	20	20	
10 000 – 50 000	478	37	93	7	471	473	478	
50 000 – 100 000	661	55	221	16	632	649	661	
100 000 – 200 000	980	116	481	20	962	960	980	
200 000 – 300 000	744	91	504	20	726	734	744	
300 000 – 500 000	1 224	192	910	56	1 207	1 211	1 224	
500 000 – 2 500 000	2 581	404	2 191	207	2 569	2 564	2 581	
2 500 000 – 5 000 000	178	25	160	39	176	173	178	
5 000 000 oder mehr	81	15	71	24	81	80	81	
Insgesamt	7 047	944	4 686	394	6 935	6 969	7 052	
In 1 000 Euro								
Unter 5 000	36 616	•	17 413	•	18 365	46 463	– 9 846	
5 000 – 10 000	3 673	•	2 880	•	766	3 520	153	
10 000 – 50 000	33 914	314	9 683	123	23 794	18 347	15 568	
50 000 – 100 000	78 651	351	26 510	404	51 386	29 886	48 765	
100 000 – 200 000	199 699	1 719	79 362	1 527	117 092	54 236	145 463	
200 000 – 300 000	240 742	1 696	112 792	6 981	119 273	56 063	184 679	
300 000 – 500 000	571 488	5 129	278 959	3 263	284 137	85 610	485 878	
500 000 – 2 500 000	2 798 476	10 470	1 325 894	52 872	1 409 240	274 418	2 524 058	
2 500 000 – 5 000 000	666 878	990	267 662	37 267	360 959	69 522	597 356	
5 000 000 oder mehr	1 685 954	1 457	498 628	392 987	792 882	112 908	1 573 046	
Insgesamt	6 316 092	22 183	2 619 783	496 233	3 177 893	750 972	5 565 120	

1) Enthalten ist das im Rahmen einer Erstfestsetzung ermittelte vererbte Vermögen im Festsetzungsjahr. — 2) Ausgenommen sind Fälle ohne Nachlassgegenstände und Nachlassverbindlichkeiten (sonstige Erwerbe, z.B. Vermächtnisse). — 3) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein, als die Anzahl der Fälle bei den Nachlassgegenständen insgesamt.

2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2024 nach der Höhe des Reinnachlasses und Steuerklassen

Reinnachlass von ... bis unter ... Euro ¹⁾	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon				
			I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾		

Steuerpflichtiger Erwerb Fälle

Unter 5 000	1 406	260	12	133	115	442	704
5 000 – 10 000	12	•	•	3	•	6	•
10 000 – 50 000	421	•	•	15	•	216	•
50 000 – 100 000	824	25	—	21	4	526	273
100 000 – 200 000	1 578	62	•	•	27	970	546
200 000 – 300 000	1 234	114	•	•	72	655	465
300 000 – 500 000	1 822	319	4	235	80	922	581
500 000 – 2 500 000	3 645	1 801	295	1 395	111	934	910
2 500 000 – 5 000 000	388	275	41	223	11	55	58
5 000 000 oder mehr	185	147	21	115	11	22	16
Insgesamt	11 515	3 025	375	2 215	435	4 748	3 742

Steuerpflichtiger Erwerb In 1 000 Euro

Unter 5 000	231 375	117 820	14 364	78 182	25 274	49 646	63 909
5 000 – 10 000	1 012	•	•	499	•	354	•
10 000 – 50 000	12 619	•	•	1 164	•	6 145	•
50 000 – 100 000	33 376	3 932	—	3 883	49	16 820	12 624
100 000 – 200 000	99 459	7 877	•	•	1 679	55 883	35 698
200 000 – 300 000	139 458	18 229	•	•	4 734	70 799	50 430
300 000 – 500 000	278 699	44 726	685	31 648	12 393	145 963	88 010
500 000 – 2 500 000	1 269 968	660 682	105 514	509 927	45 242	335 488	273 798
2 500 000 – 5 000 000	470 236	323 290	58 694	250 220	14 377	85 810	61 136
5 000 000 oder mehr	1 405 075	1 148 084	111 525	1 023 421	13 138	87 629	169 362
Insgesamt	3 941 276	2 326 557	290 881	1 918 538	117 139	854 537	760 181

Festgesetzte Steuer In 1 000 Euro

Unter 5 000	42 393	15 250	2 271	9 352	3 627	9 503	17 640
5 000 – 10 000	120	•	•	68	•	32	•
10 000 – 50 000	1 843	•	•	28	•	634	•
50 000 – 100 000	6 122	320	—	317	3	2 405	3 397
100 000 – 200 000	21 189	733	•	•	103	10 017	10 438
200 000 – 300 000	30 431	2 123	•	•	473	13 233	15 075
300 000 – 500 000	61 954	4 482	91	2 933	1 459	31 189	26 283
500 000 – 2 500 000	267 640	101 591	16 870	78 476	6 245	85 269	80 780
2 500 000 – 5 000 000	98 968	57 693	10 303	44 811	2 578	23 739	17 535
5 000 000 oder mehr	391 307	284 918	24 727	257 765	2 426	29 003	77 385
Insgesamt	921 966	467 230	54 272	396 019	16 938	205 025	249 711

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro. — 2) Ehegatten, Lebenspartner. — 3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder. — 4) Kinder noch lebender (Stief-)Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern. — 5) Eltern und Voreltern; Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften. — 6) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon				
			I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾		

Steuerpflichtiger Erwerb Fälle

Unter 5 000	597	44	4	27	13	285	268
5 000 – 10 000	530	53	9	29	15	262	215
10 000 – 50 000	2 905	375	48	239	88	1 411	1 119
50 000 – 100 000	1 907	377	42	263	72	879	651
100 000 – 200 000	2 018	527	47	387	93	847	644
200 000 – 300 000	1 039	383	41	278	64	363	293
300 000 – 500 000	1 034	406	43	329	34	368	260
500 000 – 2 500 000	1 316	728	121	557	50	310	278
2 500 000 – 5 000 000	120	90	14	70	6	•	•
5 000 000 oder mehr	49	42	6	36	—	•	•
Insgesamt	11 515	3 025	375	2 215	435	4 748	3 742

Steuerpflichtiger Erwerb In 1 000 Euro

Unter 5 000	1 592	106	11	59	37	799	687
5 000 – 10 000	3 895	389	68	211	110	1 991	1 515
10 000 – 50 000	78 092	10 726	1 327	7 049	2 350	37 533	29 833
50 000 – 100 000	138 922	28 000	3 222	19 651	5 128	64 613	46 310
100 000 – 200 000	289 514	76 659	6 836	57 283	12 540	121 089	91 766
200 000 – 300 000	256 110	94 836	10 466	68 849	15 522	88 840	72 434
300 000 – 500 000	397 485	157 387	16 776	127 122	13 489	140 288	99 810
500 000 – 2 500 000	1 270 442	738 339	126 377	566 417	45 545	289 816	242 288
2 500 000 – 5 000 000	430 258	331 043	53 218	255 405	22 420	•	•
5 000 000 oder mehr	1 074 966	889 073	72 581	816 492	—	•	•
Insgesamt	3 941 276	2 326 557	290 881	1 918 538	117 139	854 537	760 181

Festgesetzte Steuer In 1 000 Euro

Unter 5 000	322	7	1	4	3	120	195
5 000 – 10 000	776	27	5	14	8	295	454
10 000 – 50 000	15 068	740	92	483	164	5 591	8 737
50 000 – 100 000	27 138	2 491	290	1 769	432	10 954	13 693
100 000 – 200 000	58 796	8 267	752	6 154	1 361	23 666	26 863
200 000 – 300 000	48 692	9 962	1 108	7 197	1 657	17 320	21 410
300 000 – 500 000	84 797	22 377	2 451	18 003	1 923	33 354	29 067
500 000 – 2 500 000	280 730	131 183	22 719	100 325	8 139	79 109	70 438
2 500 000 – 5 000 000	86 354	58 067	9 951	44 863	3 252	•	•
5 000 000 oder mehr	319 293	234 111	16 903	217 208	—	•	•
Insgesamt	921 966	467 230	54 272	396 019	16 938	205 025	249 711

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro. — 2) Ehegatten, Lebenspartner. — 3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder. — 4) Kinder noch lebender (Stief-)Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern. — 5) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften. — 6) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

4. Steuerliche Eckwerte unbeschränkt steuerpflichtiger Erwerbe von Todes wegen in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall ²⁾	Wert der sonstigen Erwerbe	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾³⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾³⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuer- pflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle								
Unter 5 000	498	135	597	597	11	597	597	572
5 000 – 10 000	434	120	530	528	20	530	530	526
10 000 – 50 000	2 414	692	2 905	2 901	149	2 905	2 905	2 892
50 000 – 100 000	1 690	391	1 901	1 901	168	1 903	1 907	1 900
100 000 – 200 000	1 826	380	2 016	2 013	247	2 018	2 018	2 009
200 000 – 300 000	948	219	1 036	1 036	147	1 036	1 039	1 026
300 000 – 500 000	978	182	1 034	1 034	140	1 034	1 034	1 031
500 000 – 2 500 000	1 244	267	1 316	1 316	362	1 316	1 316	1 310
2 500 000 – 5 000 000	115	27	120	120	48	120	120	119
5 000 000 oder mehr	48	8	49	49	28	49	49	47
Insgesamt	10 195	2 421	11 504	11 495	1 320	11 508	11 515	11 432
Nachrichtlich:								
Steuerpfl. Erwerb von 0	2 388	590	2 668	2 511	270	2 478	2 677	—
In 1 000 Euro								
Unter 5 000	23 397	5 652	29 049	26 343	1 216	25 945	1 592	322
5 000 – 10 000	29 258	3 983	33 241	29 624	2 635	28 340	3 895	776
10 000 – 50 000	238 595	42 868	281 463	247 317	13 137	182 281	78 092	15 068
50 000 – 100 000	280 616	35 273	315 616	288 608	16 653	166 820	138 922	27 138
100 000 – 200 000	456 186	54 651	510 646	475 892	33 816	220 605	289 514	58 796
200 000 – 300 000	360 030	44 902	404 931	378 507	30 748	154 400	256 110	48 692
300 000 – 500 000	543 210	49 138	592 348	536 410	30 886	170 465	397 485	84 797
500 000 – 2 500 000	1 511 165	157 592	1 668 757	1 453 281	120 028	303 460	1 270 442	280 730
2 500 000 – 5 000 000	457 674	54 292	511 966	422 820	43 941	36 500	430 258	86 354
5 000 000 oder mehr	1 057 301	9 543	1 066 844	1 037 332	55 169	17 540	1 074 966	319 293
Insgesamt	4 957 433	457 893	5 414 861	4 896 135	348 230	1 306 356	3 941 276	921 966
Nachrichtlich:								
Steuerpfl. Erwerb von 0	913 358	142 526	1 055 884	409 668	33 808	450 700	—	—

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro. — 2) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle bei Erwerben von Todes wegen. — 3) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13d ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach						
		Steuerklasse I					Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon					
			I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾			
Steuerpflichtiger Erwerb Fälle								
Unter 5 000	210	45	—	35	10	84	81	
5 000 – 10 000	176	37	5	23	9	57	82	
10 000 – 50 000	944	271	15	207	49	364	309	
50 000 – 100 000	632	276	7	202	67	218	138	
100 000 – 200 000	605	331	16	280	35	146	128	
200 000 – 300 000	369	226	12	197	17	86	57	
300 000 – 500 000	285	202	13	173	16	35	48	
500 000 – 2 500 000	376	281	23	243	15	53	42	
2 500 000 – 5 000 000	53	42	•	•	•	—	11	
5 000 000 oder mehr	67	47	•	•	•	7	13	
Insgesamt	3 717	1 758	96	1 443	219	1 050	909	
Steuerpflichtiger Erwerb In 1 000 Euro								
Unter 5 000	485	94	—	74	20	211	180	
5 000 – 10 000	1 252	281	33	182	66	427	545	
10 000 – 50 000	25 262	7 855	416	5 935	1 504	9 810	7 596	
50 000 – 100 000	45 304	19 917	499	14 563	4 855	15 237	10 150	
100 000 – 200 000	86 829	48 269	2 282	41 246	4 742	20 657	17 903	
200 000 – 300 000	91 568	56 679	2 873	49 940	3 866	21 181	13 708	
300 000 – 500 000	109 438	76 919	4 527	66 280	6 113	13 707	18 811	
500 000 – 2 500 000	374 099	281 713	20 657	246 008	15 048	50 316	42 070	
2 500 000 – 5 000 000	181 116	144 997	•	•	•	—	36 119	
5 000 000 oder mehr	1 195 709	534 568	•	•	•	451 494	209 647	
Insgesamt	2 111 061	1 171 292	95 712	1 035 331	40 249	583 040	356 729	
Festgesetzte Steuer In 1 000 Euro								
Unter 5 000	86	6	—	5	1	31	49	
5 000 – 10 000	234	18	2	11	5	63	153	
10 000 – 50 000	3 927	521	29	389	103	1 351	2 056	
50 000 – 100 000	6 248	1 608	29	1 200	380	2 195	2 445	
100 000 – 200 000	12 608	4 965	182	4 262	521	3 229	4 414	
200 000 – 300 000	11 330	5 178	234	4 548	395	3 384	2 768	
300 000 – 500 000	15 463	8 422	445	7 218	758	2 496	4 546	
500 000 – 2 500 000	47 306	32 350	2 763	27 151	2 437	10 446	4 509	
2 500 000 – 5 000 000	11 915	11 427	•	•	•	—	488	
5 000 000 oder mehr	188 496	45 019	•	•	•	134 575	8 902	
Insgesamt	297 613	109 514	14 034	90 399	5 081	157 769	30 330	

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro. — 2) Ehegatten, Lebenspartner. — 3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder. — 4) Kinder noch lebender (Stief-)Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern. — 5) Eltern und Voreltern; Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften. — 6) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

6. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
Unter 5 000	210	210	41	210	210	189
5 000 – 10 000	176	175	27	176	176	167
10 000 – 50 000	944	944	217	944	944	912
50 000 – 100 000	632	630	201	632	632	622
100 000 – 200 000	605	605	231	605	605	597
200 000 – 300 000	369	369	177	369	369	358
300 000 – 500 000	285	284	160	285	285	276
500 000 – 2 500 000	376	372	257	376	376	356
2 500 000 – 5 000 000	53	53	48	53	53	50
5 000 000 oder mehr	67	67	60	67	67	66
Insgesamt	3 717	3 709	1 419	3 717	3 717	3 593
Nachrichtlich:						
Steuerpfl. Erwerb von 0	2 524	2 241	509	2 315	2 538	—
In 1 000 Euro						
Unter 5 000	21 652	16 248	3 542	19 300	485	86
5 000 – 10 000	20 519	13 641	3 889	16 280	1 252	234
10 000 – 50 000	167 134	110 202	28 020	113 182	25 262	3 927
50 000 – 100 000	169 602	116 418	32 920	104 490	45 304	6 248
100 000 – 200 000	233 672	167 503	49 836	131 690	86 829	12 608
200 000 – 300 000	170 678	124 719	56 563	91 060	91 568	11 330
300 000 – 500 000	183 652	122 192	66 307	80 460	109 438	15 463
500 000 – 2 500 000	372 450	258 304	218 993	113 600	374 099	47 306
2 500 000 – 5 000 000	93 443	62 871	131 146	16 920	181 116	11 915
5 000 000 oder mehr	655 684	627 945	559 742	19 600	1 195 709	188 496
Insgesamt	2 088 487	1 620 044	1 150 957	706 582	2 111 061	297 613
Nachrichtlich:						
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 035 623	370 437	64 905	434 853	—	—

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro. — 2) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13d ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsauflagen sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs und Steuerklassen

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	Insgesamt	Steuerpflichtiger Erwerb versteuert nach						
		Steuerklasse I					Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon					
			I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 und I/4 ⁴⁾			
Steuerpflichtiger Erwerb								
Fälle								
Unter 5 000	807	89	4	62	23	369	349	
5 000 – 10 000	706	90	14	52	24	319	297	
10 000 – 50 000	3 849	646	63	446	137	1 775	1 428	
50 000 – 100 000	2 539	653	49	465	139	1 097	789	
100 000 – 200 000	2 623	858	63	667	128	993	772	
200 000 – 300 000	1 408	609	53	475	81	449	350	
300 000 – 500 000	1 319	608	56	502	50	403	308	
500 000 – 2 500 000	1 692	1 009	144	800	65	363	320	
2 500 000 – 5 000 000	173	132	.	.	.	.	.
5 000 000 oder mehr	116	89	.	.	.	.	.
Insgesamt	15 232	4 783	471	3 658	654	5 798	4 651	
Steuerpflichtiger Erwerb								
In 1 000 Euro								
Unter 5 000	2 078	200	11	133	56	1 010	868	
5 000 – 10 000	5 147	669	101	392	176	2 418	2 060	
10 000 – 50 000	103 353	18 582	1 743	12 984	3 854	47 343	37 429	
50 000 – 100 000	184 226	47 917	3 721	34 214	9 982	79 850	56 459	
100 000 – 200 000	376 342	124 928	9 117	98 529	17 282	141 745	109 669	
200 000 – 300 000	347 678	151 515	13 338	118 789	19 388	110 021	86 141	
300 000 – 500 000	506 922	234 307	21 303	193 402	19 602	153 995	118 621	
500 000 – 2 500 000	1 644 542	1 020 052	147 034	812 425	60 594	340 132	284 357	
2 500 000 – 5 000 000	611 374	476 039	.	.	.	.	.
5 000 000 oder mehr	2 270 675	1 423 641	.	.	.	.	.
Insgesamt	6 052 337	3 497 849	386 593	2 953 869	157 388	1 437 577	1 116 911	
Festgesetzte Steuer								
In 1 000 Euro								
Unter 5 000	408	13	1	9	4	151	244	
5 000 – 10 000	1 010	45	7	26	12	358	608	
10 000 – 50 000	18 995	1 260	121	872	267	6 942	10 793	
50 000 – 100 000	33 386	4 099	318	2 969	812	13 149	16 138	
100 000 – 200 000	71 404	13 232	934	10 416	1 882	26 895	31 277	
200 000 – 300 000	60 022	15 139	1 342	11 745	2 052	20 704	24 178	
300 000 – 500 000	100 260	30 798	2 896	25 221	2 681	35 850	33 612	
500 000 – 2 500 000	328 035	163 533	25 481	127 476	10 575	89 556	74 947	
2 500 000 – 5 000 000	98 269	69 494	.	.	.	.	.
5 000 000 oder mehr	507 789	279 130	.	.	.	.	.
Insgesamt	1 219 580	576 744	68 306	486 418	22 020	362 795	280 041	

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro. — 2) Ehegatten, Lebenspartner. — 3) Kinder und Stiefkinder; Abkömmlinge verstorbener Kinder und Stiefkinder. — 4) Kinder noch lebender (Stief-) Kinder; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern; Eltern und Voreltern bei Erwerben von Todes wegen. — 5) Eltern und Voreltern, soweit sie nicht zur Steuerklasse I gehören (bei Schenkungen); Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte; aufgehobene Lebenspartnerschaften. — 6) Alle übrigen Erwerber sowie Zweckzuwendungen.

8. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt in Hessen 2024 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	Wert der Erwerbe vor Abzug ²⁾³⁾	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾³⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
Unter 5 000	807	807	52	807	807	761
5 000 – 10 000	706	703	47	706	706	693
10 000 – 50 000	3 849	3 845	366	3 849	3 849	3 804
50 000 – 100 000	2 533	2 531	369	2 535	2 539	2 522
100 000 – 200 000	2 621	2 618	478	2 623	2 623	2 606
200 000 – 300 000	1 405	1 405	324	1 405	1 408	1 384
300 000 – 500 000	1 319	1 318	300	1 319	1 319	1 307
500 000 – 2 500 000	1 692	1 688	619	1 692	1 692	1 666
2 500 000 – 5 000 000	173	173	96	173	173	169
5 000 000 oder mehr	116	116	88	116	116	113
Insgesamt	15 221	15 204	2 739	15 225	15 232	15 025
Nachrichtlich:						
Steuerpfl. Erwerb von 0	5 192	4 752	779	4 793	5 215	—
In 1 000 Euro						
Unter 5 000	50 701	42 591	4 758	45 245	2 078	408
5 000 – 10 000	53 760	43 266	6 525	44 620	5 147	1 010
10 000 – 50 000	448 597	357 519	41 158	295 463	103 353	18 995
50 000 – 100 000	485 218	405 027	49 573	271 310	184 226	33 386
100 000 – 200 000	744 318	643 395	83 651	352 295	376 342	71 404
200 000 – 300 000	575 609	503 226	87 311	245 460	347 678	60 022
300 000 – 500 000	776 001	658 601	97 193	250 925	506 922	100 260
500 000 – 2 500 000	2 041 208	1 711 586	339 021	417 060	1 644 542	328 035
2 500 000 – 5 000 000	605 409	485 690	175 087	53 420	611 374	98 269
5 000 000 oder mehr	1 722 528	1 665 277	614 911	37 140	2 270 675	507 789
Insgesamt	7 503 348	6 516 178	1 499 187	2 012 938	6 052 337	1 219 580
Nachrichtlich:						
Steuerpfl. Erwerb von 0	2 091 507	780 104	98 713	885 553	—	—

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro. — 2) Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle bei Erwerben von Todes wegen. — 3) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13d ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2015-2024
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Fälle Wert der Erwerbe vor Abzug²⁽³⁾ von Todes wegen										
Unter 5 000	610	595	575	632	529	554	526	526	490	597
5 000 – 10 000	641	694	580	638	498	606	519	491	430	530
10 000 – 50 000	2 769	2 823	2 731	2 959	2 733	2 891	2 611	2 591	2 310	2 905
50 000 – 100 000	1 572	1 634	1 570	1 630	1 537	1 705	1 635	1 722	1 522	1 901
100 000 – 200 000	1 421	1 592	1 539	1 561	1 554	1 636	1 701	1 727	1 518	2 016
200 000 – 300 000	671	636	678	755	754	788	836	912	842	1 036
300 000 – 500 000	573	579	591	641	686	726	724	958	772	1 034
500 000 – 2 500 000	640	733	671	762	761	902	899	1 006	892	1 316
2 500 000 – 5 000 000	64	57	66	53	68	98	68	94	84	120
5 000 000 oder mehr	30	35	44	47	37	48	51	55	45	49
Insgesamt	8 991	9 378	9 045	9 678	9 157	9 954	9 570	10 082	8 905	11 504
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 976	1 734	1 858	1 938	1 802	2 095	1 908	2 141	1 842	2 668
Wert der Erwerbe vor Abzug²⁽³⁾ von Todes wegen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	23 834	22 658	24 877	28 018	22 946	28 815	24 513	29 418	26 086	29 049
5 000 – 10 000	27 095	27 480	21 718	33 467	24 125	35 001	31 665	27 328	24 327	33 241
10 000 – 50 000	203 946	201 349	203 783	242 126	222 967	226 129	228 806	227 074	205 144	281 463
50 000 – 100 000	209 540	242 643	235 346	234 905	223 350	263 297	253 493	287 872	241 069	315 616
100 000 – 200 000	340 860	360 254	386 401	377 074	356 668	412 207	434 928	436 705	419 923	510 646
200 000 – 300 000	259 812	236 541	254 865	290 637	287 382	299 588	323 363	358 674	328 298	404 931
300 000 – 500 000	317 845	314 232	320 800	359 234	376 825	410 601	393 889	549 275	431 145	592 348
500 000 – 2 500 000	810 115	880 891	848 002	911 527	889 290	1 141 800	1 082 585	1 239 292	1 120 940	1 668 757
2 500 000 – 5 000 000	256 893	215 890	252 965	193 799	238 930	383 660	250 495	360 827	335 360	511 966
5 000 000 oder mehr	1 475 535	2 074 227	508 381	578 578	529 107	797 399	719 730	480 639	703 604	1 066 844
Insgesamt	3 925 475	4 576 164	3 057 139	3 249 364	3 171 590	3 998 496	3 743 466	3 997 103	3 835 895	5 414 861
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	524 166	539 928	471 258	520 703	428 082	650 430	534 833	694 887	618 417	1 055 884
Fälle Wert der Erwerbe vor Abzug²⁽³⁾ Schenkungen										
Unter 5 000	199	154	184	188	121	134	155	169	138	210
5 000 – 10 000	152	137	143	130	111	144	190	144	133	176
10 000 – 50 000	678	626	650	707	690	590	740	751	706	944
50 000 – 100 000	405	433	369	344	385	406	469	462	410	632
100 000 – 200 000	327	338	256	286	265	322	399	366	408	605
200 000 – 300 000	177	175	152	148	178	175	208	228	201	369
300 000 – 500 000	142	194	132	136	125	160	218	167	215	285
500 000 – 2 500 000	270	223	215	262	175	280	276	325	256	376
2 500 000 – 5 000 000	52	34	32	39	29	41	47	44	46	53
5 000 000 oder mehr	45	13	23	15	18	28	33	34	44	67
Insgesamt	2 447	2 327	2 156	2 255	2 097	2 280	2 735	2 690	2 557	3 717
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	2 000	2 028	1 792	2 023	1 433	2 220	2 003	1 918	1 657	2 524
Wert der Erwerbe vor Abzug²⁽³⁾ von Schenkungen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	16 813	18 477	13 340	16 540	11 179	12 581	15 407	21 225	11 472	21 652
5 000 – 10 000	8 046	7 733	8 493	14 247	9 807	20 377	14 750	19 489	13 127	20 519
10 000 – 50 000	86 421	119 211	65 372	78 751	89 062	97 378	97 514	153 328	119 544	167 134
50 000 – 100 000	75 680	104 815	340 797	155 979	81 278	91 609	96 830	113 988	109 869	169 602
100 000 – 200 000	131 980	130 331	132 663	136 538	80 074	106 472	110 174	128 568	131 209	233 672
200 000 – 300 000	64 399	64 474	55 484	114 091	79 762	86 287	97 259	104 251	80 298	170 678
300 000 – 500 000	88 148	99 739	98 263	70 109	58 347	94 923	98 576	104 344	112 483	183 652
500 000 – 2 500 000	630 503	372 209	356 883	326 225	183 656	269 529	245 897	392 024	304 658	372 450
2 500 000 – 5 000 000	75 185	113 820	213 852	209 251	58 475	137 132	124 028	66 134	125 096	93 443
5 000 000 oder mehr	778 425	87 362	749 558	211 969	110 904	283 887	6 286 493	1 886 494	11 173 385	655 684
Insgesamt	1 955 599	1 118 171	2 034 705	1 333 701	762 544	1 200 173	7 186 928	2 989 845	12 181 141	2 088 487
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 191 038	4 179 699	4 086 849	1 113 574	438 430	1 244 817	806 770	808 385	723 633	1 035 623

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2015-2024
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Fälle Wert der Erwerbe vor Abzug^{2/3)} von Todes wegen und Schenkungen insgesamt										
Unter 5 000	809	749	759	820	650	688	681	695	628	807
5 000 – 10 000	793	831	723	768	609	750	709	635	563	706
10 000 – 50 000	3 447	3 449	3 381	3 666	3 423	3 481	3 351	3 342	3 016	3 849
50 000 – 100 000	1 977	2 067	1 939	1 974	1 922	2 111	2 104	2 184	1 932	2 533
100 000 – 200 000	1 748	1 930	1 795	1 847	1 819	1 958	2 100	2 093	1 926	2 621
200 000 – 300 000	848	811	830	903	932	963	1 044	1 140	1 043	1 405
300 000 – 500 000	715	773	723	777	811	886	942	1 125	987	1 319
500 000 – 2 500 000	910	956	886	1 024	936	1 182	1 175	1 331	1 148	1 692
2 500 000 – 5 000 000	116	91	98	92	97	139	115	138	130	173
5 000 000 oder mehr	75	48	67	62	55	76	84	89	89	116
Insgesamt	11 438	11 705	11 201	11 933	11 254	12 234	12 305	12 772	11 462	15 221
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	3 976	3 762	3 650	3 961	3 235	4 315	3 911	4 059	3 499	5 192
Wert der Erwerbe vor Abzug^{2/3)} von Todes wegen und Schenkungen insgesamt in 1 000 Euro										
Unter 5 000	40 647	41 135	38 218	44 558	34 125	41 397	39 920	50 642	37 558	50 701
5 000 – 10 000	35 141	35 214	30 211	47 714	33 932	55 377	46 415	46 817	37 454	53 760
10 000 – 50 000	290 367	320 560	269 155	320 877	312 030	323 507	326 320	380 402	324 688	448 597
50 000 – 100 000	285 220	347 458	576 143	390 884	304 627	354 906	350 323	401 860	350 938	485 218
100 000 – 200 000	472 839	490 584	519 063	513 612	436 742	518 678	545 102	565 273	551 132	744 318
200 000 – 300 000	324 211	301 015	310 349	404 728	367 144	385 875	420 621	462 925	408 595	575 609
300 000 – 500 000	405 992	413 971	419 063	429 342	435 172	505 524	492 464	653 619	543 628	776 001
500 000 – 2 500 000	1 440 618	1 253 100	1 204 885	1 237 752	1 072 945	1 411 328	1 328 482	1 631 315	1 425 598	2 041 208
2 500 000 – 5 000 000	332 078	329 710	466 818	403 050	297 405	520 792	374 523	426 961	460 456	605 409
5 000 000 oder mehr	2 253 960	2 161 590	1 257 939	790 546	640 012	1 081 286	7 006 223	2 367 133	11 876 989	1 722 528
Insgesamt	5 881 074	5 694 336	5 091 844	4 583 065	3 934 133	5 198 670	10 930 394	6 986 948	16 017 036	7 503 348
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 715 205	4 719 627	4 558 107	1 634 277	866 512	1 895 247	1 341 603	1 503 272	1 342 050	2 091 507

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2015-2024
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Fälle Gesamtwert der Vorerwerbe von Todes wegen										
Unter 5 000	16	13	24	14	11	20	14	24	33	11
5 000 – 10 000	17	16	18	19	19	7	16	22	12	20
10 000 – 50 000	126	124	136	141	119	154	106	155	165	149
50 000 – 100 000	149	126	140	104	97	99	147	140	128	168
100 000 – 200 000	146	142	159	140	152	128	167	188	145	247
200 000 – 300 000	89	91	90	106	93	94	115	122	142	147
300 000 – 500 000	95	120	96	121	101	114	115	161	133	140
500 000 – 2 500 000	189	212	202	218	168	194	231	240	205	362
2 500 000 – 5 000 000	35	18	19	20	25	40	29	33	28	48
5 000 000 oder mehr	11	26	20	23	11	27	26	38	18	28
Insgesamt	873	888	904	906	796	877	966	1 123	1 009	1 320
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	206	170	172	175	174	178	192	202	163	270
Gesamtwert der Vorerwerbe von Todes wegen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	495	1 149	2 486	860	395	1 562	955	1 699	2 321	1 216
5 000 – 10 000	1 030	1 464	648	503	1 406	548	1 828	1 118	1 868	2 635
10 000 – 50 000	8 302	7 753	10 154	10 094	7 947	11 048	10 688	11 270	13 870	13 137
50 000 – 100 000	14 278	11 618	11 747	10 140	8 940	9 494	15 985	13 681	16 283	16 653
100 000 – 200 000	20 900	15 118	21 361	22 482	17 186	17 915	23 266	24 167	20 260	33 816
200 000 – 300 000	16 552	12 460	15 465	19 423	17 250	16 908	20 460	24 724	25 101	30 748
300 000 – 500 000	23 065	26 544	21 656	29 828	19 204	24 217	28 313	38 247	32 594	30 886
500 000 – 2 500 000	67 575	63 263	79 931	80 079	63 442	64 261	77 406	74 430	66 512	120 028
2 500 000 – 5 000 000	31 983	13 937	16 768	23 835	25 364	23 716	36 753	17 716	19 202	43 941
5 000 000 oder mehr	57 538	704 112	49 195	57 976	20 091	58 581	20 806	79 346	18 814	55 169
Insgesamt	241 716	857 418	229 411	255 220	181 225	228 249	236 460	286 399	216 826	348 230
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	25 683	21 352	19 795	18 855	23 451	21 709	25 889	25 549	21 664	33 808
Fälle Gesamtwert der Vorerwerbe Schenkungen										
Unter 5 000	49	36	42	29	20	30	38	42	36	41
5 000 – 10 000	34	28	38	22	34	21	51	28	31	27
10 000 – 50 000	197	182	157	157	196	130	237	154	147	217
50 000 – 100 000	172	166	147	96	160	142	165	130	117	201
100 000 – 200 000	188	170	106	131	104	139	173	129	155	231
200 000 – 300 000	123	121	96	74	83	90	119	90	85	177
300 000 – 500 000	90	148	74	87	79	99	135	91	124	160
500 000 – 2 500 000	214	162	154	188	124	217	196	206	181	257
2 500 000 – 5 000 000	50	31	30	29	19	37	45	38	36	48
5 000 000 oder mehr	39	10	19	12	17	25	21	33	39	60
Insgesamt	1 156	1 054	863	825	836	930	1 180	941	951	1 419
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	550	492	428	470	239	480	443	376	386	509
Gesamtwert der Vorerwerbe von Schenkungen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	3 739	4 754	4 925	2 322	2 359	3 306	4 446	3 678	3 055	3 542
5 000 – 10 000	1 643	2 855	2 813	2 240	2 371	4 038	3 630	3 148	865	3 889
10 000 – 50 000	27 012	17 060	27 063	17 590	19 996	19 587	21 300	19 915	15 902	28 020
50 000 – 100 000	33 117	28 121	20 621	18 964	21 711	27 838	26 835	20 181	20 282	32 920
100 000 – 200 000	45 941	40 544	25 018	33 292	24 895	34 253	39 862	27 809	31 034	49 836
200 000 – 300 000	46 502	41 575	26 945	26 222	21 610	27 480	41 378	26 440	29 993	56 563
300 000 – 500 000	36 063	66 101	29 048	40 194	33 759	40 303	52 931	40 273	52 046	66 307
500 000 – 2 500 000	220 317	134 106	132 962	151 771	120 734	178 385	176 200	175 299	153 478	218 993
2 500 000 – 5 000 000	138 184	70 400	61 953	63 847	52 872	108 379	109 731	111 508	89 888	131 146
5 000 000 oder mehr	2 231 640	49 882	140 921	45 290	260 989	996 185	1 027 294	117 360	683 762	559 742
Insgesamt	2 784 160	455 397	472 268	401 731	561 295	1 439 755	1 503 606	545 611	1 080 304	1 150 957
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	70 551	59 759	56 043	60 900	33 443	63 249	56 145	44 573	52 759	64 905

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2015-2024
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Fälle Gesamtwert der Vorerwerbe von Todes wegen und Schenkungen insgesamt										
Unter 5 000	65	49	66	43	31	50	52	66	69	52
5 000 – 10 000	51	44	56	41	53	28	67	50	43	47
10 000 – 50 000	323	306	293	298	315	284	343	309	312	366
50 000 – 100 000	321	292	287	200	257	241	312	270	245	369
100 000 – 200 000	334	312	265	271	256	267	340	317	300	478
200 000 – 300 000	212	212	186	180	176	184	234	212	227	324
300 000 – 500 000	185	268	170	208	180	213	250	252	257	300
500 000 – 2 500 000	403	374	356	406	292	411	427	446	386	619
2 500 000 – 5 000 000	85	49	49	49	44	77	74	71	64	96
5 000 000 oder mehr	50	36	39	35	28	52	47	71	57	88
Insgesamt	2 029	1 942	1 767	1 731	1 632	1 807	2 146	2 064	1 960	2 739
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	756	662	600	645	413	658	635	578	549	779
Gesamtwert der Vorerwerbe von Todes wegen und Schenkungen insgesamt in 1 000 Euro										
Unter 5 000	4 235	5 902	7 410	3 182	2 753	4 868	5 401	5 377	5 376	4 758
5 000 – 10 000	2 673	4 319	3 461	2 743	3 777	4 586	5 458	4 267	2 733	6 525
10 000 – 50 000	35 314	24 813	37 216	27 684	27 943	30 635	31 988	31 186	29 772	41 158
50 000 – 100 000	47 395	39 739	32 368	29 104	30 651	37 332	42 820	33 862	36 565	49 573
100 000 – 200 000	66 840	55 662	46 379	55 774	42 081	52 168	63 127	51 976	51 294	83 651
200 000 – 300 000	63 054	54 036	42 410	45 645	38 860	44 388	61 838	51 164	55 094	87 311
300 000 – 500 000	59 128	92 645	50 704	70 022	52 962	64 520	81 244	78 519	84 640	97 193
500 000 – 2 500 000	287 892	197 368	212 893	231 850	184 176	242 646	253 606	249 729	219 990	339 021
2 500 000 – 5 000 000	170 167	84 337	78 721	87 682	78 237	132 095	146 484	129 224	109 090	175 087
5 000 000 oder mehr	2 289 178	753 994	190 117	103 265	281 079	1 054 766	1 048 100	196 706	702 576	614 911
Insgesamt	3 025 876	1 312 815	701 679	656 951	742 520	1 668 004	1 740 066	832 010	1 297 130	1 499 187
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	96 234	81 111	75 839	79 756	56 894	84 959	82 034	70 122	74 423	98 713

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2015-2024
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Fälle steuerpflichtiger Erwerb von Todes wegen										
Unter 5 000	610	596	575	634	529	554	526	527	490	597
5 000 – 10 000	642	696	584	639	501	606	519	491	430	530
10 000 – 50 000	2 778	2 833	2 740	2 965	2 738	2 897	2 619	2 596	2 310	2 905
50 000 – 100 000	1 581	1 647	1 587	1 635	1 543	1 716	1 650	1 725	1 526	1 907
100 000 – 200 000	1 429	1 602	1 544	1 570	1 562	1 651	1 709	1 731	1 521	2 018
200 000 – 300 000	676	640	686	760	760	792	838	923	844	1 039
300 000 – 500 000	576	587	595	650	690	729	726	960	773	1 034
500 000 – 2 500 000	641	739	675	765	770	906	900	1 010	897	1 316
2 500 000 – 5 000 000	64	57	66	53	69	99	68	95	84	120
5 000 000 oder mehr	30	39	44	48	42	50	51	55	45	49
Insgesamt	9 027	9 436	9 096	9 719	9 204	10 000	9 606	10 113	8 920	11 515
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	1 991	1 750	1 861	1 942	1 810	2 101	1 910	2 155	1 847	2 677
Steuerpflichtiger Erwerb von Todes wegen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	1 510	1 575	1 430	1 675	1 391	1 386	1 329	1 307	1 144	1 592
5 000 – 10 000	4 662	4 846	4 161	4 533	3 614	4 462	3 785	3 545	3 008	3 895
10 000 – 50 000	75 283	76 493	73 070	80 320	75 217	78 121	71 090	69 748	63 621	78 092
50 000 – 100 000	113 610	120 165	112 180	116 904	110 467	123 527	121 033	123 863	110 603	138 922
100 000 – 200 000	203 647	227 179	221 464	221 735	224 534	236 751	245 907	248 719	219 711	289 514
200 000 – 300 000	164 668	156 678	167 748	187 080	186 135	195 762	205 265	225 922	206 803	256 110
300 000 – 500 000	220 656	229 175	225 879	252 140	263 388	283 935	278 111	374 730	300 537	397 485
500 000 – 2 500 000	621 716	695 386	662 059	725 974	733 545	869 708	848 713	957 116	870 163	1 270 442
2 500 000 – 5 000 000	226 909	188 002	224 467	177 874	225 439	338 252	233 359	318 837	279 985	430 258
5 000 000 oder mehr	620 692	2 806 728	517 281	785 970	978 736	757 842	676 321	483 569	562 403	1 074 966
Insgesamt	2 253 352	4 506 227	2 209 738	2 554 205	2 802 466	2 889 745	2 684 911	2 807 355	2 617 979	3 941 276
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fälle steuerpflichtiger Erwerb Schenkungen										
Unter 5 000	199	154	184	188	121	134	155	169	138	210
5 000 – 10 000	152	137	143	130	111	144	190	144	133	176
10 000 – 50 000	678	626	650	707	690	590	740	751	706	944
50 000 – 100 000	405	433	369	344	385	406	469	462	410	632
100 000 – 200 000	327	338	256	286	265	322	399	366	408	605
200 000 – 300 000	177	175	152	148	178	175	210	228	201	369
300 000 – 500 000	142	194	132	136	125	160	218	167	215	285
500 000 – 2 500 000	270	223	215	262	175	280	277	325	256	376
2 500 000 – 5 000 000	52	34	32	39	29	41	47	44	46	53
5 000 000 oder mehr	45	13	23	15	18	28	33	34	44	67
Insgesamt	2 447	2 327	2 156	2 255	2 097	2 280	2 738	2 690	2 557	3 717
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	2 039	2 057	1 814	2 049	1 443	2 245	2 030	1 934	1 668	2 538
Steuerpflichtiger Erwerb von Schenkungen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	539	347	461	508	317	347	393	425	316	485
5 000 – 10 000	1 086	928	1 048	946	824	1 057	1 322	1 044	947	1 252
10 000 – 50 000	18 242	16 997	17 594	18 713	17 963	16 530	20 129	20 568	19 525	25 262
50 000 – 100 000	29 197	30 628	26 358	24 697	27 982	29 431	32 878	33 320	29 464	45 304
100 000 – 200 000	47 654	48 012	36 160	40 151	37 593	45 730	55 896	52 226	56 837	86 829
200 000 – 300 000	43 776	44 189	38 048	35 983	43 987	42 419	53 086	56 545	49 167	91 568
300 000 – 500 000	54 867	74 212	52 240	52 957	48 598	62 688	82 676	65 630	82 485	109 438
500 000 – 2 500 000	294 162	241 959	217 623	242 991	194 232	290 745	285 527	339 149	277 082	374 099
2 500 000 – 5 000 000	185 432	126 315	102 599	132 321	98 148	147 763	175 521	147 690	155 398	181 116
5 000 000 oder mehr	2 383 636	127 226	358 860	111 608	338 660	1 259 632	1 406 440	1 031 849	915 872	1 195 709
Insgesamt	3 058 591	710 812	850 991	660 875	808 303	1 896 342	2 113 869	1 748 447	1 587 092	2 111 061
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2015-2024
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Fälle steuerpflichtiger Erwerb von Todes wegen und Schenkungen insgesamt										
Unter 5 000	809	750	759	822	650	688	681	696	628	807
5 000 – 10 000	794	833	727	769	612	750	709	635	563	706
10 000 – 50 000	3 456	3 459	3 390	3 672	3 428	3 487	3 359	3 347	3 016	3 849
50 000 – 100 000	1 986	2 080	1 956	1 979	1 928	2 122	2 119	2 187	1 936	2 539
100 000 – 200 000	1 756	1 940	1 800	1 856	1 827	1 973	2 108	2 097	1 929	2 623
200 000 – 300 000	853	815	838	908	938	967	1 048	1 151	1 045	1 408
300 000 – 500 000	718	781	727	786	815	889	944	1 127	988	1 319
500 000 – 2 500 000	911	962	890	1 027	945	1 186	1 177	1 335	1 153	1 692
2 500 000 – 5 000 000	116	91	98	92	98	140	115	139	130	173
5 000 000 oder mehr	75	52	67	63	60	78	84	89	89	116
Insgesamt	11 474	11 763	11 252	11 974	11 301	12 280	12 344	12 803	11 477	15 232
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	4 030	3 807	3 675	3 991	3 253	4 346	3 940	4 089	3 515	5 215
Steuerpflichtiger Erwerb von Todes wegen und Schenkungen insgesamt in 1 000 Euro										
Unter 5 000	2 049	1 922	1 891	2 183	1 708	1 733	1 722	1 732	1 460	2 078
5 000 – 10 000	5 748	5 774	5 209	5 479	4 438	5 518	5 107	4 589	3 955	5 147
10 000 – 50 000	93 525	93 490	90 663	99 033	93 179	94 651	91 219	90 316	83 146	103 353
50 000 – 100 000	142 807	150 792	138 538	141 601	138 450	152 957	153 911	157 183	140 066	184 226
100 000 – 200 000	251 302	275 191	257 624	261 886	262 127	282 481	301 804	300 945	276 548	376 342
200 000 – 300 000	208 443	200 867	205 796	223 063	230 122	238 181	258 351	282 467	255 970	347 678
300 000 – 500 000	275 523	303 387	278 119	305 097	311 986	346 622	360 787	440 361	383 022	506 922
500 000 – 2 500 000	915 878	937 345	879 682	968 965	927 777	1 160 453	1 134 239	1 296 265	1 147 245	1 644 542
2 500 000 – 5 000 000	412 341	314 316	327 065	310 195	323 586	486 015	408 880	466 527	435 383	611 374
5 000 000 oder mehr	3 004 328	2 933 954	876 141	897 578	1 317 397	2 017 474	2 082 761	1 515 418	1 478 275	2 270 675
Insgesamt	5 311 943	5 217 039	3 060 729	3 215 080	3 610 769	4 786 086	4 798 781	4 555 802	4 205 071	6 052 337
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2015-2024
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Fälle festgesetzte Steuer von Todes wegen										
Unter 5 000	585	575	545	604	517	528	504	495	446	572
5 000 – 10 000	636	694	581	633	498	605	519	489	428	526
10 000 – 50 000	2 765	2 811	2 728	2 954	2 731	2 891	2 609	2 588	2 296	2 892
50 000 – 100 000	1 566	1 641	1 576	1 629	1 538	1 711	1 647	1 714	1 514	1 900
100 000 – 200 000	1 412	1 594	1 536	1 564	1 557	1 643	1 707	1 724	1 517	2 009
200 000 – 300 000	672	638	683	758	758	789	834	921	840	1 026
300 000 – 500 000	570	580	593	649	681	724	718	958	773	1 031
500 000 – 2 500 000	632	736	670	755	759	905	894	1 003	893	1 310
2 500 000 – 5 000 000	62	57	66	52	68	98	68	95	84	119
5 000 000 oder mehr	30	39	43	48	42	50	51	55	45	47
Insgesamt	8 930	9 365	9 021	9 646	9 149	9 944	9 551	10 042	8 836	11 432
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Festgesetzte Steuer von Todes wegen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	314	331	301	345	299	290	284	280	229	322
5 000 – 10 000	995	1 038	880	955	784	914	771	734	641	776
10 000 – 50 000	15 738	15 766	14 958	15 872	15 372	15 671	13 979	13 927	12 457	15 068
50 000 – 100 000	23 276	24 395	22 722	23 603	22 488	25 161	24 365	24 164	21 154	27 138
100 000 – 200 000	43 071	48 719	46 522	46 634	48 341	49 098	50 800	51 610	44 875	58 796
200 000 – 300 000	32 575	32 496	33 386	37 391	36 915	39 858	40 731	43 278	39 865	48 692
300 000 – 500 000	48 026	48 779	48 882	52 958	56 898	61 829	60 123	80 106	64 441	84 797
500 000 – 2 500 000	133 144	153 367	142 333	159 301	160 342	191 263	186 479	213 718	192 336	280 730
2 500 000 – 5 000 000	39 704	37 479	47 829	34 034	43 299	65 382	44 313	64 241	56 460	86 354
5 000 000 oder mehr	163 117	619 056	129 857	197 526	274 595	186 775	191 346	93 889	139 545	319 293
Insgesamt	499 960	981 427	487 670	568 619	659 332	636 241	613 191	585 948	572 003	921 966
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fälle festgesetzte Steuer Schenkungen										
Unter 5 000	180	133	166	175	114	121	141	155	131	189
5 000 – 10 000	149	130	133	121	110	137	185	143	131	167
10 000 – 50 000	636	611	627	687	668	574	715	739	695	912
50 000 – 100 000	366	410	356	328	362	395	455	453	393	622
100 000 – 200 000	297	313	240	270	259	305	378	353	402	597
200 000 – 300 000	144	154	138	131	174	169	200	223	194	358
300 000 – 500 000	127	181	122	115	120	157	205	160	204	276
500 000 – 2 500 000	223	201	196	242	161	262	259	312	239	356
2 500 000 – 5 000 000	48	31	25	36	29	35	44	41	41	50
5 000 000 oder mehr	34	12	21	12	18	28	33	33	36	66
Insgesamt	2 204	2 176	2 024	2 117	2 015	2 183	2 615	2 612	2 466	3 593
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Festgesetzte Steuer von Schenkungen in 1 000 Euro										
Unter 5 000	85	63	77	91	62	71	66	73	57	86
5 000 – 10 000	202	164	173	161	153	184	249	201	184	234
10 000 – 50 000	2 895	2 608	3 063	3 122	2 881	2 758	3 046	3 356	3 297	3 927
50 000 – 100 000	4 119	4 290	4 067	3 917	3 890	4 294	4 985	5 035	4 429	6 248
100 000 – 200 000	5 323	6 593	5 445	6 232	6 065	6 713	8 235	8 188	8 826	12 608
200 000 – 300 000	4 046	4 230	4 108	4 144	6 088	4 962	5 891	7 946	6 675	11 330
300 000 – 500 000	7 025	7 555	7 258	6 143	6 618	8 062	10 544	9 977	11 120	15 463
500 000 – 2 500 000	25 158	30 357	25 958	29 823	21 495	36 187	33 225	47 275	35 786	47 306
2 500 000 – 5 000 000	10 573	13 004	9 659	15 113	11 153	9 367	16 321	10 008	16 025	11 915
5 000 000 oder mehr	40 138	21 548	62 835	15 000	24 145	76 628	106 260	270 183	72 231	188 496
Insgesamt	99 563	90 412	122 642	83 745	82 549	149 227	188 823	362 241	158 631	297 613
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

**9. Entwicklung des Werts der Erwerbe vor Abzug, des Gesamtbetrags der Vorerwerbe,
des unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerbs und der festgesetzten Steuer in Hessen 2015-2024
nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb ¹⁾ von ... bis unter ... Euro	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Fälle festgesetzte Steuer von Todes wegen und Schenkungen insgesamt										
Unter 5 000	765	708	711	779	631	649	645	650	577	761
5 000 – 10 000	785	824	714	754	608	742	704	632	559	693
10 000 – 50 000	3 401	3 422	3 355	3 641	3 399	3 465	3 324	3 327	2 991	3 804
50 000 – 100 000	1 932	2 051	1 932	1 957	1 900	2 106	2 102	2 167	1 907	2 522
100 000 – 200 000	1 709	1 907	1 776	1 834	1 816	1 948	2 085	2 077	1 919	2 606
200 000 – 300 000	816	792	821	889	932	958	1 034	1 144	1 034	1 384
300 000 – 500 000	697	761	715	764	801	881	923	1 118	977	1 307
500 000 – 2 500 000	855	937	866	997	920	1 167	1 153	1 315	1 132	1 666
2 500 000 – 5 000 000	110	88	91	88	97	133	112	136	125	169
5 000 000 oder mehr	64	51	64	60	60	78	84	88	81	113
Insgesamt	11 134	11 541	11 045	11 763	11 164	12 127	12 166	12 654	11 302	15 025
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Festgesetzte Steuer von Todes wegen und Schenkungen insgesamt in 1 000 Euro										
Unter 5 000	398	394	378	436	360	362	350	353	286	408
5 000 – 10 000	1 196	1 202	1 053	1 116	937	1 097	1 020	935	825	1 010
10 000 – 50 000	18 633	18 375	18 021	18 994	18 253	18 429	17 026	17 283	15 754	18 995
50 000 – 100 000	27 395	28 685	26 789	27 520	26 377	29 456	29 350	29 200	25 583	33 386
100 000 – 200 000	48 395	55 312	51 967	52 866	54 407	55 811	59 036	59 798	53 702	71 404
200 000 – 300 000	36 621	36 726	37 494	41 536	43 003	44 821	46 622	51 224	46 540	60 022
300 000 – 500 000	55 051	56 334	56 140	59 101	63 516	69 891	70 667	90 082	75 561	100 260
500 000 – 2 500 000	158 303	183 725	168 290	189 123	181 837	227 450	219 704	260 994	228 122	328 035
2 500 000 – 5 000 000	50 277	50 482	57 488	49 147	54 451	74 749	60 634	74 249	72 485	98 269
5 000 000 oder mehr	203 254	640 604	192 692	212 526	298 740	263 404	297 606	364 072	211 776	507 789
Insgesamt	599 524	1 071 839	610 313	652 364	741 882	785 468	802 013	948 189	730 634	1 219 580
Nachrichtlich:										
Steuerpfl. Erwerb von 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb > 0 Euro sowie nachrichtlich mit steuerpflichtigem Erwerb = 0 Euro. — 2) Erwerbe von Todes wegen: Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle. — 3) Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiungen nach § 13d ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).